

## Erfahrungsbericht Auslandssemester

### ALLGEMEINE DATEN ZUM AUSLANDSSEMESTER

---

Wie war es?

---

**Ich bin mit der Veröffentlichung des Berichts sowie der beigefügten Fotos (es bestehen keine Rechte Dritter an den Fotos) einverstanden** Ja

**Neue Outgoing-Studierende fragen manchmal nach einer Kontaktmöglichkeit zu ehemaligen Outgoings. Dürfen wir Ihre Kontaktdaten bei Anfragen weitergeben?** Ja

**Akademisches Jahr** 2023/2024

**Semester** Herbst/Fall 2023/24

**Dauer in Semestern** 1

**Studiengang an der EUF** B.A. Bildungswissenschaften

**Fach 1 (nur Lehramt-Studierende)** Sonderpädagogik

**Fach 2 (nur Lehramt-Studierende)** Deutsch

**Fach 3 (nur Lehramt-Studierende)**

**Gastland** Italien

**Gasthochschule** Università degli Studi di Milano

### IHRE PERSÖNLICHEN ERFAHRUNGEN

---

**Wie haben Sie sich auf das Auslandssemester vorbereitet? Was sollte bereits im Voraus organisiert werden?**

Ich habe schon an der Universität in Flensburg einen Sprachkurs gemacht, um mich etwas auf die Sprache einzustellen, da ich zuvor keine Berührungspunkte mir dem Italienischen hatte. Dies ist allerdings nicht notwendig, weil man auch vor Ort die Möglichkeit hat, Sprachkurse zu absolvieren. Darüber hinaus habe ich mich um eine Auslandskrankenversicherung gekümmert und mich mit lokalen Bedingungen wie den öffentlichen Verkehrsmitteln und Wohnungen auseinandergesetzt.

**Welche Tipps haben Sie zur umweltfreundlichen An-/Abreise (falls zutreffend)?**

Ich habe meine An- und Abreise mit dem FlixBus zurückgelegt, was anstrengender klingt als es letztendlich war. Man hat oft die Möglichkeit (bei früher Buchung) Verbindungen mit Bus und Bahn zu erwischen, die günstig sind und wo man selten umsteigen muss.

<b>Wie haben Sie gewohnt und wie sind Sie an Ihre Unterkunft gekommen (selbst gesucht/von Gasthochschule organisiert, Wohnheim/privat etc.)?</b>	Ich habe in einem Wohnheim für Studierende gewohnt, bei welchem die Vergabe über die Hochschule gelaufen ist.
<b>Haben Sie Angebote für Incomings genutzt? Wie haben Sie sich anderweitig sozial vernetzt?</b>	Ich habe an ESN-Events teilgenommen und über das Wohnheim und die Uni Personen kennengelernt.
<b>Waren Sie zufrieden mit der Gastuniversität (Räumlichkeiten, Ansprechpartner*innen, etc.) und dem Kursangebot (Workload etc.)?</b>	Es gab leider keine Pädagogik-Kurse, was ich interessant gefunden hätte, allerdings waren die übrigen Kurse gut organisiert und vom Workload recht umfangreich.
<b>Haben Sie die Landessprache gelernt bzw. wie wichtig war diese Ihrer Ansicht nach für Ihren Aufenthalt?</b>	Ja, ich habe einige Grundlagen der Sprache gelernt, was in manchen Situationen sehr hilfreich war, da besonders ältere Menschen oft kein Englisch sprechen. Mit den jüngeren gab es allerdings kaum Verständnisschwierigkeiten und zur Not kann man sich auch mit anderen Mitteln verständigen. Es ist also nicht notwendig, erleichtert aber vieles.
<b>Welche interkulturellen Begegnungen/Kompetenzen haben Ihren Aufenthalt geprägt?</b>	Zahlreiche Treffen und Gespräche mit Teilnehmenden des Erasmus-Programms, das Zusammenleben mit Studierenden aus anderen Ländern im selben Wohnheim, das Teilen eines Zimmers und der Küche, Exkursionen und Ausflüge
<b>Welche Perspektiven auf Ihr Gastland/Herkunftsland haben sich verändert - und warum?</b>	Mir ist vor allem aufgefallen, dass die Menschen in Italien oftmals viel entspannter sind und mit mehr Energie und Leichtigkeit durch das Leben gehen, als es bei vielen Personen in Deutschland der Fall ist. Ein anderer Punkt ist die Organisation. Auch wenn es oft zu strikt erscheint, merkt man im Kontrast sehr deutlich, dass in Deutschland viele Bereiche im öffentlichen Leben sehr gut organisiert sind, was mir in Italien manchmal doch gefehlt hat.
<b>Wie sah Ihr Alltag vor Ort aus? (Freizeit, Einkaufen, Fortbewegung, Inklusion, ...)</b>	Ich habe mich viel mit Personen aus dem Erasmusbereich in öffentlichen Räumen wie Parkanlagen, Cafés, Restaurants etc. getroffen und fast jedes Wochenende Daytrips in umliegende Städte unternommen. Das Einkaufen war für mich sehr bequem, weil ein gut aufgestellter Supermarkt direkt gegenüber vom Wohnheim lag. Fortbewegt habe ich mich mit Metro, Zug und Tram, was in Ordnung, allerdings manchmal auch etwas stressig war, da oft Streiks, Überfüllung und Ausfälle anstanden, worauf man sich aber einfach einlassen muss und irgendwann drangewöhnt;)
<b>Welche Tipps haben Sie für einen umweltfreundlichen/nachhaltigen Aufenthalt (Projekte, Initiativen, Alltagsleben)?</b>	Obst und Gemüse auf Wochenmärkten einkaufen, öffentliche Verkehrsmittel und Fahrräder benutzen
<b>Wie sind Sie finanziell ausgekommen? Wie hoch waren Ihre Ausgaben für Visum (falls zutreffend), Reise, Unterkunft (pro Monat), Lebenshaltung, Freizeit, weitere Kosten (z.B. Bücher)?</b>	Unterkunft 300€, Lebenshaltung etwa 200-250€, Freizeit (vor allem Essen gehen, reisen und kulturelle Angebote ca. 200-300€
<b>Was war Ihre beste, was Ihre schlechteste Erfahrung? Gibt es sonst noch etwas, das Sie gern mitteilen möchten?</b>	Zu meinen besten Erfahrungen gehören definitiv die Reisen, die ich nach etwa nach Venedig, Bergamo oder Verona gemacht habe und bestimmte Begegnungen mit ganz besonderen Leuten. Meine schlechteste Erfahrung war, dass das Wohnheim probiert hat, mich für Schäden zur Verantwortung zu ziehen, die vorher bereits vorhanden waren. Das habe ich aber meinem coordinator direkt mitgeteilt, der mich dankenswerterweise unterstützt hat.
<b>Fazit: Würden Sie ein Auslandssemester an Ihrer Gastuniversität empfehlen? Aus welchen Gründen?</b>	Definitiv, weil die Uni sehr gute Angebote hat und ich viel von den Dozierenden lernen konnte. Natürlich und vor allem aber auch, weil die Stadt so vielfältig und beeindruckend ist und man dort einfach unfassbar viel sehen und erleben kann.

## IHRE FOTOS

Abschließend können Sie an dieser Stelle Fotos hochladen, die Ihren Auslandsaufenthalt gut repräsentieren. Bitte bedenken Sie bei der Fotoauswahl, dass die Bilder im Internet einsehbar sind, wenn Sie uns die Erlaubnis zur Veröffentlichung des Erfahrungsberichts gegeben haben.

**Foto (1)**

**Foto (2)** file\_65f305c16cfd0-img\_5374.jpeg

**Foto (3)** file\_65f3060870465-img\_5739.jpeg

**Foto (4)** file\_65f306441ef53-ec337c2c-99bc-4e67-adc2-117d2b2514e0.jpeg

**Foto (5)** file\_65f306735c644-b9844b43-e90a-4a7e-8786-5b50177e516f.jpeg

**Foto (6)** file\_65f306dd39f21-img\_5524.jpeg

**Hier haben Sie die Möglichkeit,  
Beschreibungen/Erklärungen für die Fotos einzugeben**

















